

Dienstag, 16. November 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge liberale Studierende - JUNOS

Datum der Anfrage: 02.11.2021

Gerichtet an: Referat für Bildungspolitik der ÖH Bundesvertretung

- 1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?**
Benno Kossatz, Boryana Badinska, Daniel Zeymer, Julie Bauer, Karin Pfeiffer, Lukas Wurth, Philip Berger, Matthias Kronsteiner Oliver Schmidt
- 2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- 3) Welche Projekte habt ihr in den letzten vier Wochen bearbeitet?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?

Aktionsplan „Wege aus der Krise“ - es wurde weiter am Konzept gearbeitet

ÖH Wahlen 2023 – Zusammen mit dem WiRef und dem Vorsitz Team wird evaluiert, wie man die ÖH Wahlen zeitgemäß abhalten kann und soll

Distance Learning Wegweiserin - es wurde ein Konzept erstellt, wie man das Projekt angehen möchte, außerdem wurden Ideen und Forderungen gesammelt sowie die Beschlusslage durchgegangen, um dies für das Forderungspaper nutzen zu können

VeWe21 - es wurde am 29.07.21 eine Arbeitsgruppe eingeführt unter der Leitung des Referenten. Die Sitzungen finden regelmäßig statt

VeWe22 – die Arbeitsgruppe wird sich mit der kommenden VeWe beschäftigen, sobald die diesjährige stattgefunden hat

Forum Hochschule Neu – es wurde ein Konzept erstellt, wie man das Projekt angehen möchte. Dieses wurde intern innerhalb des BiPols sowie mit dem Vorsitzteam, dem FH-Ref und dem Päd-Ref besprochen

Gerechtigkeit für angestellte Studierende - es wurde ein Konzept erstellt wie man das Projekt angehen möchte

Strategische Prozessführung gegen Hochschulen – Die Referate mit bildungspolitischem Fokus (BiPol, FH und PH) sammeln durch Anfragen potenzielle Fallbeispiele.

Schulungen zur Bildungspolitik – es wurde ein Konzept erstellt, um die Schulungen abzuhalten. Dabei sind aktuell 4 (1x pro Semester) geplant.

- Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?

Aktionsplan „Wege aus der Krise“ - ein grobes Konzept wurde erstellt

ÖH Wahlen 2023 - es wird bedacht, dass die ÖH Wahlen 2023 stattfinden

Distance Learning Wegweiserin - Das Projekt ist in Bearbeitung

VeWe21 - Die Arbeitsgruppe ist am Organisieren der VeWe. Es wurde das Konzept für die VeWe im März erstellt, sowie für ein Online-Programm im November

VeWe22 - Es wird bedacht, dass wir nach der VeWe21 die VeWe22 planen müssen (sic!)

Forum Hochschule Neu - befindet sich in der Planungsphase

Gerechtigkeit für angestellte Studierende - Das Projekt ist in Bearbeitung

Strategische Prozessführung gegen Hochschulen – es werden weiterhin Fälle gesammelt

Schulungen zur Bildungspolitik - befindet sich in Planung

- Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

4) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.

Siehe Anfrage von 20. September 2021

Des weiteren noch der Antrag 10 der 1. Ordentlichen Sitzung im WiSe 2021/22 am 22.10.21:

Antrag 10 – Stefanie Nikl (UV-Voko)

Betr.: Zur Stärkung der HVen – Koordiniertes Vorgehen bei der Anerkennung von außerberuflichen Qualifikationen

Eine der großen Veränderungen im Rahmen der Novelle des Universitätsgesetzes 2002 betrifft die leichtere Anerkennung von (Vor-)Leistungen. Im Hinblick auf die Anerkennung von beruflichen und außerberuflichen Qualifikationen ist vorgesehen, dass von den Universitäten Regelungen zum Verfahren zur Validierung der Lernergebnisse in die Satzungen aufzunehmen sind. Damit diese Bestimmung im Sinne der Studierenden und des Life-long-learning umgesetzt werden können an den einzelnen Universitätsstandorten, ist es wichtig, dass die entsprechenden Regelungen eine umfassende und einfache Anerkennung von beruflichen Tätigkeiten und außerberuflichen Tätigkeiten (z.B. Ehrenamt) möglich machen. Zentral ist es, dass es klare und transparente Regelungen und Abläufe gibt, was wofür, in welchem ECTS-AP-Ausmaß und wie (Verfahren, Kriterien, Verantwortliche, Nachweis) anerkannt werden kann. Das Ministerium hat hier den Universitäten viel Regelungsfreiraum gelassen, der nun von den einzelnen Hochschulen gefüllt werden soll. Damit dies möglichst studierendenfreundlich passiert, ist eine entsprechende Mitwirkung der lokalen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaften sehr wichtig.

Jedoch stellt die Anerkennungsthematik (gerade von non-formalen Leistungen) eine komplexe Thematik dar, die bis zum Inkrafttreten der entsprechenden UG-Bestimmungen mit dem Beginn des Wintersemesters 2022/2023 im besonderen Ausmaß die einzelnen Universitäten und damit die einzelnen Hochschulvertretungen fordern wird. Um die Hochschulvertretungen in diesen Verhandlungen für eine studierendenfreundliche Umsetzung der gesetzlichen Bestimmungen zu unterstützen, ist es Aufgabe der Bundesvertretung, entsprechende Unterstützung zu bieten.

Die Vorsitzendenkonferenz der Universitätsvertretungen möge beschließen:

Die ÖH Bundesvertretung möge beschließen:

- Unter der Leitung der Referentin oder des Referenten für Bildungspolitik ist gemeinsam mit dem PH-Ref und dem FH-Ref und den einzelnen Studierendenkurien der Senate eine Arbeitsgruppe auf der Bundesvertretung einzurichten, die sich um die Ausarbeitung eines oder mehrerer Mustersatzungsteile zur Anerkennung von beruflichen und außerberuflichen Qualifikationen kümmert. Die Arbeitsgruppe ist befristet bis zum Ende der Funktionsperiode (30.06.2023). Dabei sind die einzelnen Hochschulvertretungen der Universitäten einzuladen und in der Erarbeitung einzubinden.
- Im Vorfeld ist von der Bundesvertretung ein inhaltlicher Workshop zum Themenfeld Anerkennungen zu organisieren (etwa in Zusammenarbeit mit der AQ Austria), zu dem auch die Hochschulvertretungen der Universitäten einzuladen sind. Dieser soll das Ziel verfolgen, entsprechende Kompetenzen und Wissen zur rechtlichen Lage sowie zu möglichen Best-practices sich anzueignen.
- Die Bundesvertretung unterstützt die Hochschulvertretungen, sollte dies gewünscht sein, bei der (weiteren) Umsetzung der lokalen Regelungen an den einzelnen



Hochschulen.

• Bei der zweiten ordentlichen Sitzung der Bundesvertretung im Sommersemester 2022 hat die Referentin oder der Referent für Bildungspolitik über den Stand der Implementierung dieses Antrages zu berichten.

- Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten vier Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Planung der BiPol Schulungen

Planung eines Workshops wie im 2. Beschlusspunkt

- Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant?

Keine

- Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?

Zeitnah

5) Wie viele Beratungen wurden in den letzten vier Wochen durchgeführt?

Es wurden während der letzten vier Wochen 110 Beratungen durchgeführt

- Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

Die Beratung findet aufgrund von Covid-19 seit März 2019 in erster Linie per Telefon oder E-Mail statt. Im Bipol konnten alle Anfragen telefonisch oder per Mail geklärt werden.

Telefonisch: 48

Mail: 62

- Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Keine

- Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Eine durchschnittliche Beratungsdauer kann bei Beantwortung der studienrechtlichen Anfragen im Bipol nicht angegeben werden und ist auch nicht sinnvoll, da die Beratungen – je nach Rechercheintensität - von 5 Minuten bis zu einigen Stunden dauern



- Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Siehe Oben

- Wurden in den letzten vier Wochen alle auf der Website ausgeschriebenen Beratungszeiten eingehalten? Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?

Die wöchentlichen Beratungszeiten wurden – abgesehen von den gesetzlichen Feiertagen – eingehalten.

6) Wie viele Anfragebeantwortungen durch Studierende und Studierendenvertreter sind in den letzten vier Wochen erfolgt?

In der Beratungsstatistik der ÖH BV gibt es keine Unterscheidung zwischen Anfragen von Studierenden oder Anfragen von Studierendenvertreter_innen. Wir unterscheiden nur nach Hochschultyp und Anfragemedium.

- Wie viele Anfragen wurden von Personen welchen Hochschultyps gestellt?

Uni: 73

FH: 23

PH: 4

PU: 10

- Über welches Medium wurden die Anfragen jeweils gestellt?

Telefon und Mail

- Wann und von wem wurden die Anfragen jeweils beantwortet?

Zeitnah von der Juristin

- Wie lange ist die durchschnittliche Beantwortungszeit? Warum?

1 – 4 Tage je nach Dringlichkeit und Menge der Anfragen

- Wurde für die Beantwortung auf (externe oder interne) juristische Hilfe zurückgegriffen? Wenn ja: bei welchen Anfragen? Bitte um Weiterleitung.

Natürlich wird auf interne juristische Hilfe zurückgegriffen - dafür beschäftigt die ÖH BV eine eigene Juristin. Anfragen können aus Datenschutzgründen nicht weitergeleitet werden.

- Was waren die rechtlichen Fragestellungen?



Die Hauptthemen der Anfragen kamen aus den Gebieten Zulassung, Studienbeiträge, Prüfungsanfechtung, Anerkennung und die COVID-Maßnahmen.

- Was waren die häufigsten Themen und welche Schritte wurden bzgl. der angefragten Themen gesetzt und von wem?

Zur Häufigkeit der Themen siehe oben. Alle angefragten Themen sind für die betroffenen Studierenden von gleicher Dringlichkeit. Die gesetzten Schritte richten sich nach dem Einzelfall und der Art der Anfrage, sie gehen von reiner Information über Hilfestellung beim Verfassen von Beschwerden bis zur rechtsfreundlichen Vertretung.

7) Wurden in den letzten vier Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Wir kommunizieren immer wieder mit den lokalen Hochschulvertretungen und helfen bei verschiedensten Themen.

- Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.

Darüber werden keine genauen Aufzeichnungen geführt.

- Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

Die Beratungsstatistik der ÖH BV unterscheidet nicht zwischen Studierendenanfragen und Anfragen von Studierendenvertretern. Daher ist die gewünschte Aufschlüsselung nicht möglich.

- Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden?

Ja

- Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

/

8) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten vier Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja

- Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

Oliver Schmidt an HV-Vorsitzende von Unis, Pädagogischen Hochschulen, Privatuniversitäten und Fachhochschulen



- Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?

Mail

- Wieso wurde die Person kontaktiert?

Es wurden Einladungen für das Alternativ Programm der VeWe ausgesendet

- Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.

Liebe Studierendenvertreter_innen,

Wir melden uns mit einem Reminder zur VeWe (Vertretungswerkstatt). Da es uns ein großes Anliegen ist, möglichst viele Studierendenvertreter_innen zu schulen und auch eine Vernetzung abseits der Workshops zu ermöglichen, haben wir uns entschieden die diesjährige VeWe auf **März 2022** zu verschieben. Wir hoffen auf euer Verständnis und freuen uns, wenn wir uns im **Frühjahr** in Präsenz sehen können und gemeinsam in 13 Workshops, Vorträgen und Open Spaces lernen und uns vernetzen.

Um euch trotzdem einen möglichst guten Start in eure Amtsperiode zu ermöglichen, gibt es **von 08.11.2021 bis 13.11.2021** ein Online Schulungsangebot. Folgende Vorträge könnt ihr kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen:

08.11.2021 - 17:00-21:00: HSG Basics Schulung

Welche Rechte und Pflichten haben Studierendenvertreter_innen laut HSG?

09.11.2021 - 17:00-21:00: Studienrechtliche Basic Schulung

Die wichtigsten Punkte aus UG, HG, FHG und PrivHG werden zusammengefasst. Die Hochschulsektoren werden parallel in getrennten Break-out Sessions behandelt, um möglichst individuell auf die Gesetze eingehen zu können.

10.11.2021 - 17:00-21:00: Gremienarbeit Basics

Welche Gremien gibt es an Hochschulen? Wer kann daran teilnehmen? Es wird außerdem auf Rhetorik und Verhandlungstechniken eingegangen.



11.11.2021 - 17:00-21:00: Wie berate ich?

Welche Beratung kann angeboten werden? Wo finde ich Informationen für meine Beratungstätigkeit? An welche Stellen kann ich bei Fragen verweisen?

12.11.2021 - 17:00-21:00: Öffentlichkeitsarbeit

Wie können die eigene Arbeit und vorhandene Angebote öffentlich kommuniziert werden? Wie erreicht man Studierende?

13.11.2021 - 17:00-21:00: Vorstellung verschiedener im Hochschulsektor aktiver Organisationen

Jede Veranstaltung wird mit einem Impulsvortrag von erfahrenen Expert_innen starten und im Anschluss gibt es die Möglichkeit Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Die Vorträge finden auf ZOOM statt und können unter dem untenstehende Link erreicht werden.

Wir freuen uns sehr euch bald online und im Frühjahr in Präsenz zu sehen!

Liebe Grüße,

Oliver Schmidt

Zoom Meeting:

<https://zoom.us/j/97513765725?pwd=cnZYUmhwYVBRVm9sWDdIOEMvMkVFdz09>



Thema: ÖH Basics Woche

Uhrzeit: 8.Nov..2021 05:00 PM Wien

Jeden Tag, bis 13.Nov..2021, 6 Ereignis(se)

8.Nov..2021 05:00 PM

9.Nov..2021 05:00 PM

10.Nov..2021 05:00 PM

11.Nov..2021 05:00 PM

12.Nov..2021 05:00 PM

13.Nov..2021 05:00 PM

Laden Sie die folgenden iCalendar-Dateien (.ics) herunter und importieren Sie sie in Ihr Kalendersystem.

Täglich:

https://zoom.us/meeting/tJModuqvqD4tGNFyym1Q_xS0_bM6TnnqZJQm/ics?icsToken=98tyKuCvqzopHdKQtxuCRoWEGYj4b-3wpiVajY17hQboUhFsejCmCeBvZIZxHsnq

- 9) **Gab es in den letzten vier Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe:**

Ja, die regelmäßigen Treffen wurden fortgeführt. Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021



- Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.
- Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Koalitionsremium – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die koalitionsinterne Zusammenarbeit besprochen

Arbeitsgruppe für VeWe – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die VeWe geplant

BiPol interner JF – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die Referatsinterne Zusammenarbeit besprochen

BiPol JF mit ÖffRef – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die referatsübergreifende Zusammenarbeit zwischen BiPol und ÖffRef besprochen

BiPol mit Vorsitz, PädRef & FHRef – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die referatsübergreifende Zusammenarbeit mit BiPol, PädRef und FHRef zueinander und mit dem Vorsitz besprochen

Referate JF – Gedächtnisprotokoll: Es wurde sich gegenüber anderen, anwesenden Referaten über die allgemeine Arbeit auf der BV geupdatet

- 10) Wie lief in den letzten vier Wochen die Zusammenarbeit mit dem Vorsitzteam? Wie oft hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt mit dem Vorsitzteam? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden?

Weiterhin ausgezeichnet. Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Über was habt ihr euch mit dem Vorsitzteam ausgetauscht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- 11) Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten auf der ÖH? Mit welchen Referent_innen oder Sachbearbeiter_innen von anderen Referaten hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Über was habt ihr euch ausgetauscht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung eines Gedächtnisprotokolls.

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- 12) Wie oft wurde in den letzten vier Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Darüber werden keine Aufzeichnungen geführt.

- 13) Bei was für Treffen mit der UNIKO, dem BMBWF, Rektor_innen, Heimleiter_innen oder anderen externen Stakeholdern waren Vertreter_innen des Referates für Bildungspolitik in den letzten vier Wochen? Bitte um Auflistung aller Termine und Beantwortung folgender Fragen pro Termin:**

Ja mit Vertreter_innen der CEU – Central European University

- Wann hat das Treffen stattgefunden?

19.10.2021

- Wer hat das Referat für Bildungspolitik vertreten?

Oliver Schmidt, Daniel Zeymer

- War das Vorsitzteam auch anwesend? Wenn ja, wer genau?

Nein

- Was war Inhalt des Treffens?

Finanzierung, ÖH Beiträgen und ÖH Mitgliedschaft Studierender

- Welche Positionen hat die ÖH in diesem Treffen vertreten?

Keine, es handelte sich um ein Aufklärungsgespräch

- Gibt es ein Protokoll von diesem Treffen? Wenn ja, bitte um Weiterleitung; Wenn nein, bitte um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls.

Nein, Gedächtnisprotokoll: siehe oben



- Wurden weitere Treffen ausgemacht, wenn ja, wann?

Nein

- Wurden Aufgaben vereinbart? Wenn ja, welche?

Nein

14) In welche dauerhaft bestehenden Arbeitsgruppen oder Gesprächsrunden von Seiten des BMBWF oder anderen externen Stakeholdern sind Vertreter_innen des Referats für Bildungspolitik eingebunden? Bitte um Auflistung aller Termine der letzten vier Wochen und Beantwortung folgender Fragen pro Termin:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Wann hat das Treffen stattgefunden?

Jeden Freitag

- Wer hat das Referat für Bildungspolitik vertreten?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- War das Vorsitzteam auch anwesend? Wenn ja, wer genau?

Bitte an den Vorsitz wenden.

- Was war Inhalt des Treffens?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Gibt es ein Protokoll von diesem Treffen? Wenn ja, bitte um Weiterleitung; Wenn nein, bitte um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls.

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Welche Positionen wurden von Seiten der ÖH in diesem Treffen vertreten?

Es waren keine Positionierungen notwendig

- Gibt es etwaige Fragen die in dem Treffen aufgekommen sind, die die ÖH Vertreter_in rücksprechen muss? Wenn ja, welche genau?

Nein

- Welche Fragen sollen beim nächsten Treffen geklärt werden?

Keine

15) Inwieweit wurden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Kommunikation mit dem Ministerium oder anderen externen Stakeholdern berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden? Sofern dies erfolgt ist:

Es wurden bisher keine Meinungen eingeholt.

- Welche Stellungnahmen wurden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?

/

- Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?

/

- Wenn nein, warum nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

16) Habt ihr in den letzten vier Wochen Einladungen zu Terminen mit externen Stakeholdern erhalten? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen pro Einladung:

Nein

- Von wem ist die Einladung erfolgt?

/

- Wann soll der Termin stattfinden?

/

- Wo soll der Termin stattfinden?

/

- Werdet ihr diesen Termin wahrnehmen? Wenn ja, wer wird diesen Termin wahrnehmen?

/

- Soll eurer Meinung auch jemand vom Vorsitzteam am Termin teilnehmen? Wenn ja, wer und wieso? Wird die Person teilnehmen?

/

- Was erwartet ihr euch von diesem Termin?

/



- Welche inhaltlichen Positionen werdet ihr bei diesem Termin vertreten?

/

17) Habt ihr in den letzten vier Wochen Einladungen zu Terminen mit externen Stakeholdern verschickt? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen pro Einladung:

Nein

- An wen ist die Einladung erfolgt?

/

- Wann soll der Termin stattfinden?

/

- Wo soll der Termin stattfinden?

/

- Habt ihr schon Rückmeldung erhalten? Wenn ja, was ist Inhalt der Rückmeldung? Bitte um Weiterleitung.

/

- Wer wird diesen Termin von Seiten des BiPols wahrnehmen?

/

- Soll eurer Meinung auch jemand vom Vorsitzteam am Termin teilnehmen? Wenn ja, wer und wieso? Wird die Person teilnehmen?

/

- Was erwartet ihr euch von diesem Termin?

/

- Welche inhaltlichen Positionen werdet ihr bei diesem Termin vertreten?

Andere Kommunikation mit externen Stakeholdern

/

18) Was für Kommunikation (abseits von Treffen) gab es zwischen Vertreter_innen des Referates für Bildungspolitik in den letzten vier Wochen mit der UNIKO, dem BMBWF, Rektor_innen, Heimleiter_innen oder anderen externen Stakeholdern?



Keine

- Wie ist diese erfolgt (telefonisch, Mail, anderweitig)?

/

- Wer kommuniziert jeweils von Seiten der ÖH aus?

/

- Bitte um Weiterleitung sämtlicher E-Mails, sowie um die Weiterleitung von Notizen und von Gedächtnisprotokollen (ggf. bitte anfertigen) von Telefonaten.

/

19) Wurden in den letzten vier Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

20) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

21) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

22) Was für Schritte wurden in den letzten vier Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

/

23) Wurden in den letzten vier Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:



Nein

- Wie viele und zu welchen Themen?

/

- Wer hat diese Schulungen abgehalten?

/

- Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? - Wie hoch war das Honorar?

/

- Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?

/

- Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

/

24) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten vier Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Nein

- Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?

/

- Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?

/

- Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

/

- Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

/

25) Wurden in den letzten vier Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:



Nein

- Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

/

- Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?

/

- Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

/

- Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

/

26) Wie aktuell ist das BiPol Dashboard? Wann wurde es zuletzt aktualisiert und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

27) An welchen Gesetzestext-Stellungnahmen wurde in den letzten vier Wochen seitens der Referats für Bildungspolitik gearbeitet? Bitte um Beantwortung folgender Fragen je Stellungnahme, an der gearbeitet wurde:

Keine

- Wie schaut die Stellungnahme momentan aus? Bitte schickt uns den aktuellsten Entwurf.

/

- Über welches Tool wird die Stellungnahme erstellt? (Google Docs, Word, etc.?)

/

- Wann ist die Deadline für die Veröffentlichung der Stellungnahme?

/

- Wieso wird die Stellungnahme erstellt? Wie begründet ihr die Relevanz für Studierende?

/



- Wie hoch war der Arbeitsaufwand die letzten vier Wochen?

/

- Wer ist bei der Erstellung involviert? Bitte um Auflistung je nach geschriebenen Teilen - also wer schreibt welchen Teil? Wieso wurde das so aufgeteilt?

/

- Auf welchen Beschlüssen der ÖH Bundesvertretung beruhen die vertretenen Positionen? Bitte um genaue Angabe inklusive Beschlusstext und Sitzungsdatum.

/

**- Sollte es keinen entsprechenden Beschluss für eine vertretenen Position geben:
- Wurde die Position mit den Listensprecher_innen abgesprochen? Wenn ja, wann und wie? Wenn nein, wieso nicht und wann wird das nachgeholt?**

/

- Wie seit (!sic) ihr zu der Position gekommen? Wie begründet ihr diese?

/

- Mit wem wurde das Vorgehen abgesprochen?

/

28) Plant ihr in der nächsten Sitzung der ÖH BV einen entsprechenden Antrag, damit die Position künftig von einem Beschluss gedeckt ist? Wenn nein, wieso nicht?

Nein, da in den letzten vier Wochen keine Positionierungen in Stellungnahmen, seitens des Referats für Bildungspolitik veröffentlicht wurden und somit keine Positionierungen zu jeweiligen Themen in diesem Kontext existieren

- Inwieweit werden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Erstellung eurer Stellungnahme berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

Sofern dies erfolgt:

- Wie habt ihr die HVen informiert, dass ihr Input von ihnen wollt?

/

- Welche Stellungnahmen werden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?



/

- **Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?**

/

- **Sofern dies nicht erfolgt ist, warum nicht?**

/

29) Welche Gesetzestext-Stellungnahmen wurden in den letzten vier Wochen seitens der Referats für Bildungspolitik veröffentlicht? Bitte um Beantwortung folgender Fragen je veröffentlichter Stellungnahme:

Keine

- **Wie lautet die Endversion der Stellungnahme? Bitte lasst uns das Dokument zukommen.**

/

- **Wieso wurde die Stellungnahme erstellt? Wie begründet ihr die Relevanz für Studierende?**

/

- **Wer war bei der Erstellung involviert? Bitte um Auflistung je nach geschriebenen Teilen - also wer hat welchen Teil geschrieben? Wieso wurde das so aufgeteilt?**

/

- **Auf welchen Beschlüssen der ÖH Bundesvertretung beruhen die vertretenen Positionen? Bitte um genaue Angabe inklusive Beschlusstext und Sitzungsdatum.**

/

- **Sollte es keinen entsprechenden Beschluss für eine vertretenen Position geben:
- Wurde die Position mit den Listensprecher_innen abgesprochen? Wenn ja, wann und wie? Wenn nein, wieso nicht?**

/

- **Wie seit (!sic) ihr zu der Position gekommen? Wie begründet ihr diese?**

/

- **Mit wem wurde das Vorgehen abgesprochen?**



/

- Stellt ihr in der nächsten Sitzung der ÖH BV einen entsprechenden Antrag, damit die Position künftig von einem Beschluss gedeckt ist? Wenn nein, wieso nicht?

/

- Inwieweit wurden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Erstellung eurer Stellungnahme berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden?

/

Sofern dies erfolgt ist:

- Welche Stellungnahmen wurden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?

/

- Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?

/

- Sofern dies nicht erfolgt ist, warum nicht?

/

30) Wurden in den letzten vier Wochen Anfragen bzgl. lokaler Missstände an die lokalen Hochschulvertretungen kommuniziert?

In diesem Zeitraum erreichten uns keine Anfragen bezüglich lokaler Missstände, ausschließlich Rechtliche Anfragen, welche alle im Haus beantwortet werden konnten.

- Wie viele Anfragen wurden gesamt zur Bearbeitung weitergegeben und an welche Hochschulen?

/

- Was war Inhalt der Anfragen oder Beschwerden? Bitte nach Hochschulen auflisten.

/

31) Welche Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen für welche Vorsitzteams und bildungspolitische Referate auf Ebene der lokalen Hochschulvertretungen durchgeführt?

- Bitte um detaillierte Aufstellung (Termine, Konzepte, Inhalte, Protokolle)

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021



32) Welche Hilfestellungen wurden in den letzten vier Wochen für lokale Hochschulvertretungen und deren Arbeit bereitgestellt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Wie oft wurde von diesen Hilfestellungen in den letzten vier Wochen Gebrauch gemacht und von welchen Hochschulvertretungen?

Abseits rechtlicher Beratungen, keine

- Wie kommuniziert ihr dabei mit den lokalen Hochschulvertretungen?

/

33) Mit welchen Hochschulvertretungen, betreffend welcher Thematiken hattet ihr in den letzten vier Wochen Kontakt?

/

- Welche Kommunikationskanäle wurden dabei genutzt?

/

34) Wurden in den letzten vier Wochen Maßnahmen gesetzt, um den Austausch der lokalen Hochschulvertretungen zum Krisenmanagement untereinander zu fördern und unterstützen?

Nein

- Wenn ja, welche?

/

- Wenn nein, warum nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

35) Wurden in den letzten vier Wochen Maßnahmen gesetzt, um den Austausch der lokalen Hochschulvertretungen bezüglich ihrer laufenden Beratungsarbeit untereinander zu fördern und unterstützen?

Nein

- Wenn ja, welche?

/

- Wenn nein, warum nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

36) Welche Maßnahmen wurden in den letzten vier Wochen gesetzt, um lokale Hochschulvertretungen zu vernetzen und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Welche Maßnahmen wurden hierbei gesetzt um "Best-Practice" Forderungen flächendeckend umsetzen zu können, um den Druck auf die einzelnen Rektorate zu erhöhen?

Siehe Oben

37) Wie steht das BiPol zur Aufgabenzuweisung zwischen Hochschul- und Bundesvertretung? Was ist wessen Aufgabe? Bitte um Erklärung anhand von Beispielen aus eurer Arbeit der letzten vier Wochen.

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

38) Zu welchen Gesetzesentwürfen, die in den letzten vier Wochen zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, werdet ihr schriftliche Stellungnahme beziehen?

Entwurf des Bundesgesetzes, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, das Schulzeitgesetz 1985, das Pflichtschülerhaltungs-Grundsatzgesetz und das Land- und forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz geändert werden.

- Bis wann muss diese eingereicht werden?

12.11.2021

- Wer wird diese erstellen?

Das Referat für Bildungspolitik in Zusammenarbeit mit dem Referat für pädagogische Angelegenheiten

- Inwiefern wird hierbei die im BiPol tätige Juristin einbezogen?

Nur bei Einholung von Verständnisfragen

- Wieso habt ihr euch entschlossen eine Stellungnahme zu schreiben?

Da die Tätigkeiten innerhalb der Sommerschule zum Teil von Studierenden vollzogen werden soll

- Inwiefern plant ihr die Hochschulvertretungen bei eurer Meinungsbildung und der Erstellung der Stellungnahme einzubeziehen?



Es wird keine Notwendigkeit gesehen Hochschulvertretungen bei der Meinungsbildung miteinzubauen. Des weiteren steht ihnen ebenso die Möglichkeit zur Verfügung Stellungnahmen zu den jeweiligen Themen zu verfassen und zu veröffentlichen

39) Zu welchen Gesetzesentwürfen, die in den letzten vier Wochen zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, werdet ihr keine schriftliche Stellungnahme einreichen?

Zu allen Gesetzesentwürfen, die seit Beginn der Funktionsperiode zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, welche nicht anderweitig in dieser Stellungnahme erwähnt wurden.

- Wieso nicht?

Weil dafür keine Notwendigkeit besteht

- Inwiefern fällt das nicht unter das allgemeinpolitische Mandat?

Auch unter Berücksichtigung des allgemeinpolitischen Mandats wurde, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Anfragebeantwortung, keine Notwendigkeit erkannt eine Stellungnahme abzugeben

- Wie steht das Referat jeweils zu diesen Gesetzesentwürfen? (bitte um Auflistung jeweils mit Titel des Gesetzentwurfs, Geschäftszahl und der begründeten Meinung.)

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

40) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt Aktionsplan 'Wege aus der Krise', wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?



/

- Wie erfolgte die Bezahlung?

/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

41) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt " Distance Learning Wegweiserin ", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?

/

- Wie erfolgte die Bezahlung?



/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

42) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt "Forum Hochschule NEU", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es finden Arbeitsgruppensitzungen zwischen den Referaten für Fachhochschul-Angelegenheiten, Pädagogische Angelegenheiten und für Bildungspolitik statt. Noch dazu finden regelmäßige Kontaktaufnahmen mit unterschiedlichen Referaten statt, um da weitere Vorgehen zu überlegen und Inhalte für das Forum Hochschule zu verfassen.

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Es wurden Inhalte und Überarbeitungen gebrainstormed und zum Teil niedergeschrieben.

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?

/

- Wie erfolgte die Bezahlung?



/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

43) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt „Gerechtigkeit für angestellte Studierende“, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?

/

- Wie erfolgte die Bezahlung?

/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.



/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

44) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt „Strategische Prozessführung gegen Hochschulen“, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Die Sammlung der Anlassfälle wurde von Mitgliedern der ÖH Bundesvertretung fortlaufend ergänzt.

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Ja, die Liste wurde erweitert

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?

/

- Wie erfolgte die Bezahlung?

/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?



/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

45) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt „Pilotprojekt Teilzeitstudium“, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

- Was genau waren ihre Leistungen?

/

- Wie erfolgte die Bezahlung?

/

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

/

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?



/

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

/

46) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten vier Wochen bezüglich dem Projekt „Gütesiegel Praktikum“, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 4. Oktober 2021

- Konnten hier in den letzten vier Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Siehe Oben

- Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Siehe Oben

- Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

- Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

- Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

- Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten vier Wochen?

Siehe Oben

- Sollten in den letzten vier Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

Siehe Oben

- Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Oben



47) Wurde seitens des Referates in den letzten vier Wochen rechtliche Beratung angefragt?

Laufend, da die BV ein Jurist_innen-Team beschäftigt. Alle Anfragen an diese Jurist_innen fallen in den Bereich rechtliche Beratung.

- Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.

Die Themen sind sehr vielfältig – entsprechend den Aufgabengebieten der angestellten ÖH-Jurist_innen. Etwaig noch vorhandene Mail Korrespondenzen können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden. Gedächtnisprotokolle sind aufgrund der Vielzahl der Anfragen nicht mehr rekonstruierbar.

- Wenn nein, wieso nicht?

/

48) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?

Der Referent hat die Anfrage mit Absprache der Sachbearbeiter_innen beantwortet

49) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.

Es wurde mit der Juristin des Referats für Bildungspolitik, Karin Pfeiffer, zusammengearbeitet, insbesondere, um die Fragen zur Beratungstätigkeit zu beantworten. Es gibt keine schriftlichen Korrespondenzen.